

I n h a l t.

	Seite
Einleitung.	
A) Die Gemeindeverwaltung.	
I. Die Gemeindevertretung	3
II. Der Status der Gemeindebeamten und Bediensteten	5
III. Veränderungen in den Gemeindeämtern und bei den Gemeindeanstalten	7
IV. Stadtrathsagenda	8
B) Das Gemeindevermögen.	
1. Historischer Rückblick	9
2. Wichtigere Veränderungen im unbeweglichen Eigenthume	22
3. Derzeitiger Vermögensstand	23
a) Unbewegliches Vermögen	24
b) Bewegliches Vermögen	26
c) Passiva der Stadtgemeinde	26
d) Zusammenstellung der Activa und Passiva	27
4. Verschiedene Maßregeln bezweckend die Sicherstellung und Vermehrung des Gemeindevermögens	27
a) Evidenzhaltung und Begrenzung des Besitzes	27
b) Erhöhung der Pachtzinse und Vergrößerung der Gasanstalt	29
c) Gemeindeumlagen und das Darlehen der böhm. Landeshypothekenbank	29
d) Rechnungsabschluß der Rentkassa	32
C) Eigentlicher Wirkungskreis der Gemeindeverwaltung.	
I. Die Verwaltung des Grundbesitzes und der industriellen Unternehmungen	41
1. Verpachtete Grundstücke	41
2. Leichwirthschaft	41
3. Forstwirthschaft	43
4. Torferzeugung	45
5. Ziegelerzeugung	46
6. Kalkerzeugung	48
7. Gasanstalt	49
II. Stadtverschönerung	52

	Seite
III. Öffentliche Sicherheit	55
IV. Approvisionirung	58
V. Sanitätswesen	59
VI. Kanalisirung	60
VII. Wasserversorgung	61
VIII. Badeanstalt und Schwimmschule	64
IX. Krankenhaus	65
X. Friedhofserweiterung und Friedhofsordnung	65
XI. Armen- und Humanitätswesen	66
XII. Patronatsangelegenheiten	72
XIII. Schulwesen	72
XIV. Gewerbe und Kunst	77
D) Übertragener Wirkungskreis.	
I. Steuereinhebung	83
II. Conscriptionsangelegenheiten	85
III. Militärbequartierung	85
E) Bürgerrechtsverleihungen, Petitionen und Resolutionen der Stadtvertretung und Betheiligung derselben an Festlichkeiten	86